

Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm 2015-2021

Information der Kommunen des Main-Kinzig-Kreises

24. November 2016

10:00 Uhr – 15:30 Uhr

Kreishaus des Main-Kinzig-Kreises

Inhalt

- **Wasserrahmenrichtlinie**
- **Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm
Hessen 2015-2021**
- **Kommunaler Steckbrief**
- **Umsetzung der Maßnahmen, was haben Sie
davon?**
- **Was bieten wir Ihnen an?**

Wasserrahmenrichtlinie

Zweck: Vereinheitlichung des rechtlichen Rahmens für die Wasserpolitik innerhalb EU (gleiche Anforderungen für alle).

Prinzip: Integrierter Gewässerschutz (Schutz von Oberflächen-
gewässern und Grundwasser, Gewässerschutz qualitativ und
quantitativ, ökologische und ökonomische Betrachtungsweise).

Ziele: Erreichen/Erhalten eines guten Zustandes des Grundwassers und der oberirdischen Gewässer bis Ende 2015.

Instrumente:

Bewirtschaftungszyklen (3: 2009-2015; 2015-2021, 2022-2027)

Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme

Wasserrahmenrichtlinie

Bewirtschaftungszyklen: 1. Zyklus ist abgeschlossen. 2. Zyklus hat begonnen.

Bewirtschaftungsplan (BP) und Maßnahmenprogramm (MP) des zweiten Zyklus´ 2015-2021: Ende 2015 durch das Kabinett festgestellt und veröffentlicht. Sie sind nun umzusetzen.

(StAnz 52/2015, S. 1398 vom 21. Dez. 2015)

Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm Hessen 2015-2021

nach Analyse des Gewässerzustands
erarbeitet,

Aktualisierung 1. BP

schätzt ab und begründet, inwieweit und
in welchem Zeitraum die Ziele der WRRL
durch ein Maßnahmenprogramm erreicht
werden kann.



Bewirtschaftungsplan und **Maßnahmenprogramm** **Hessen 2015-2021**

gegenüber MP 2009-2015 umfänglich
aktualisiert und konkretisiert,

Maßnahmengruppen Struktur

Maßnahmengruppen Stoffe

Maßnahmen Grundwasser

Maßnahmen sind 3 a nach Aufnahme
in MP umzusetzen (§ 84 (2) WHG)

für jede Kommune „Steckbriefe“ mit
den Maßnahmen (2461 Blatt)



Kommunaler Steckbrief

Wasserkörpernummer: DEHE_2478.1

Maßnahmen-Steckbriefe zur Gewässerstruktur

Gemeindenummer: 435010

Wasserkörpername: Untere Kinzig

Gemeindenname: Gelnhausen

Maßnahmennummer	Maßnahmenbez.	Maßnahmengruppe	Maßnahmenart	Planungszustand	Gewässerkennzahl	von km	bis km	zu bepl. Strecke [km]	Länge Maßnahmenraum [km]	Anzahl Wanderhinder-nisse	Kurzbeschreibung	Hauptakteur/Träger	beteiligte Gemeinden	einmalige Kosten geschätzt
60172	zw. Rothenb. u. Gründau L. *STRUK: Entw. naturn. Strukt	Entwicklung naturnaher Gewässer-, Ufer- und Auenstrukturen	*STRUK: Entw. naturn. Strukt	Beratung	2478 2478	26,4 27,8	27,5 28,1	1 ,2	1,1 ,3			Kommune Verband	Gelnhausen	108.000
60296	Stadtgebiet-Gelnhausen- *STRUK: Entw. naturn. Strukt	Entwicklung naturnaher Gewässer-, Ufer- und Auenstrukturen	*STRUK: Entw. naturn. Strukt	Beratung	2478	33,1	34,4	1,2	1,3			Kommune Verband	Gelnhausen	300.000
60306	Absturz-obh.-GN-*HIND: Herst. lin. Durchg.	Herstellung der linearen Durchgängigkeit	*HIND: Herst. lin. Durchg.	umgesetzt	2478	39				1	Maßnahme in WRRL Nr. 63160 enthalten. (Dopplung)gez. Herz A.	Kommune Verband	Gelnhausen	35.000
60308	Absturz-obh.-GN-*HIND: Herst. lin. Durchg.	Herstellung der linearen Durchgängigkeit	*HIND: Herst. lin. Durchg.	umgesetzt	2478	39,7				1	Maßnahme in WRRL Nr.: 63160 enthalten. (dopplung) gez. Herz A.	Kommune Verband	Gelnhausen	35.000
60364	Gelnhausen-FL: Randstreifen	Bereitstellung von Flächen	FL: Randstreifen	Vorschlag	2478	34,4	36,7	2,2	2,3		Abgrenzung und örtliche Vermarkung eines der Gewässerkategorie und der Gewässerumfeldnutzung angemessenen Ufer- und Auenstreifens. Sicherstellung einer gewässerträglichen Nutzung bzw. eines gänzlichen Nutzungsverzichts möglichst durch Flächenankauf oder andere geeignete Maßnahmen. ; Kurzbeschreibung Defizit: Fehlen natürlicher oder naturnaher Gewässerrandstreifen ; Ursachen: landwirtschaftliche Bewirtschaftung, Bebauung und/oder andere Nutzungen bis zum Gewässer	Kommune Verband	Gelnhausen Linsengericht	66.000
63154	Altarm Jägerseecke *STRUK: Entw. naturn. Strukt	Entwicklung naturnaher Gewässer-, Ufer- und Auenstrukturen	*STRUK: Entw. naturn. Strukt	Vorschlag	2478	38,4	38,8		,4			Kommune Verband	Gelnhausen	100.000
63160	Sohlschwellen 6 GN-Wirth. *HIND: Herst. lin. Durchg.	Herstellung der linearen Durchgängigkeit	*HIND: Herst. lin. Durchg.	umgesetzt	2478 2478 2478 2478 2478	39 39,7 40,2 40,8 42,3 45,4				1 1 1 1 1 1		Land	Biebergemünd Gelnhausen Wächtersbach	156.000

Stand: 08.12.2015

Seite 1 von 2

Kommunaler Steckbrief

Wasserkörpernummer: DEHE_2478.1

Maßnahmen-Steckbriefe zur Gewässerstruktur

Gemeindenummer: 435010

Wasserkörpername: Untere Kinzig

Gemeindenname: Gelnhausen

Maßnahmennummer	Maßnahmenbez.	Maßnahmengruppe	Maßnahmenart	Planungszustand	Gewässerkennzahl	von km	bis km	zu bepl. Strecke [km]	Länge Maßnahmenraum [km]	Anzahl Wanderhinder-nisse	Kurzbeschreibung	Hauptakteur/Träger	beteiligte Gemeinden	einmalige Kosten geschätzt
60172	zw. Rothenb. u. Gründau L. *STRUK: Entw. naturn. Strukt	Entwicklung naturnaher Gewässer-, Ufer- und Auenstrukturen	*STRUK: Entw. naturn. Strukt	Beratung	2478 2478	26,4 27,8	27,5 28,1	1 2	1,1 1,3			Kommune Verband	Gelnhausen	108.000
60296	Stadtgebiet-Gelnhausen- *STRUK: Entw. naturn. Strukt	Entwicklung naturnaher Gewässer-, Ufer- und Auenstrukturen	*STRUK: Entw. naturn. Strukt	Beratung	2478	33,1	34,4	1,2	1,3			Kommune Verband	Gelnhausen	300.000
60306	Absturz-obh.-GN-*HIND: Herst. lin. Durchg.	Herstellung der linearen Durchgängigkeit	*HIND: Herst. lin. Durchg.	umgesetzt	2478	39				1	Maßnahme in WRRL Nr. 63160 enthalten. (Dopplung)gez. Herz A.	Kommune Verband	Gelnhausen	35.000
60308	Absturz-obh.-GN-*HIND: Herst. lin. Durchg.	Herstellung der linearen Durchgängigkeit	*HIND: Herst. lin. Durchg.	umgesetzt	2478	39,7				1	Maßnahme in WRRL Nr.: 63160 enthalten. (dopplung) gez. Herz A.	Kommune Verband	Gelnhausen	35.000
60364	Gelnhausen-FL: Randstreifen	Bereitstellung von Flächen	FL: Randstreifen	Vorschlag	2478	34,4	36,7	2,2	2,3		Abgrenzung und örtliche Vermarkung eines der Gewässerkategorie und der Gewässerumfeldnutzung angemessenen Ufer- und Auenstreifens. Sicherstellung einer gewässerträglichen Nutzung bzw. eines gänzlichen Nutzungsverzichts möglichst durch Flächenankauf oder andere geeignete Maßnahmen. ; Kurzbeschreibung Defizit: Fehlen natürlicher oder naturnaher Gewässerrandstreifen ; Ursachen: landwirtschaftliche Bewirtschaftung, Bebauung und/oder andere Nutzungen bis zum Gewässer	Kommune Verband	Gelnhausen Linsengericht	66.000
63154	Altarm Jägerseecke *STRUK: Entw. naturn. Strukt	Entwicklung naturnaher Gewässer-, Ufer- und Auenstrukturen	*STRUK: Entw. naturn. Strukt	Vorschlag	2478	38,4	38,8		4			Kommune Verband	Gelnhausen	100.000
63160	Sohlschwellen 6 GN-Wirth. *HIND: Herst. lin. Durchg.	Herstellung der linearen Durchgängigkeit	*HIND: Herst. lin. Durchg.	umgesetzt	2478 2478 2478 2478 2478	39 39,7 40,2 40,8 42,3 45,4				1 1 1 1 1		Land	Biebergemünd Gelnhausen Wächtersbach	156.000

Stand: 08.12.2015

Seite 1 von 2

Kommunaler Steckbrief

Bezeichnung: zw. Rothenburg und Gründau-Lieblos

*Strukt: Entwicklung naturnaher Strukturen

Maßnahmengruppe: Entwicklung naturnaher Gewässer-,
Ufer- und Auenstrukturen

Planungszustand: Beratung // **Gewässerkilometer:** km
26,4 bis 27,5; 27,8 bis 28,1 // **zu bepl. Strecke:** km 0,1; 0,2
// **Länge Maßnahmenraum** // km 1,2; 0,3

Kurzbeschreibung: -/-

Hauptakteur/Träger: Kommune/Verband

Beteiligte Gemeinden: Gelnhausen

Geschätzte Kosten: 108.000 €

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kommunaler Steckbrief

Wasserkörpernummer: DEH_1478.1
Wasserkörpername: Untere Kling
Maßnahmen-Steckbriefe zur Gewässerstruktur
Gemeinde(n): Gelnhausen

MSZ- nummer	MSZ- name	MSZ- typ	MSZ- status	MSZ- priorität	MSZ- maßnahme	MSZ- beschreibung	MSZ- zustand	MSZ- priorität	MSZ- maßnahme	MSZ- beschreibung	MSZ- zustand	MSZ- priorität	MSZ- maßnahme	MSZ- beschreibung	MSZ- zustand	MSZ- priorität	MSZ- maßnahme	MSZ- beschreibung	MSZ- zustand
MSZ 1	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen
MSZ 2	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen
MSZ 3	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen
MSZ 4	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen
MSZ 5	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen	Ufer- und Auenstrukturen

Umsetzung der Maßnahmen, was haben Sie davon?

- Verbesserung unmittelbares Umfeld
- Geld kommt in die Region (Förderung)
- Arbeit kommt in die Region (Umsetzen Maßnahmen)
- Unterstützung (Kostenlose manpower) wird bereitgestellt
- Abstimmen ist effektiv(er)

„Nebenbei“ - Pflicht zur Umsetzung:

§ 54 HWG Abs. 3 : BP und MP werden von HMUKLV festgestellt (am 21. Dez. 2015 erfolgt) und sind für alle Planungen und Maßnahmen öffentlicher Planungsträger verbindlich. (StAnz 21 v. 5. Okt. 2015, S. 338)

Was bieten wir Ihnen an?

- Fördermittel
- Ansprechpartner bei UWB und RP
- 44 Gewässerberatungsprojekte bisher, z.B (RP Da Abt. IV/F 41.2):
Gewässerentwicklungskonzept Krebsbach (fertig)
Gewässerentwicklungskonzept für aufgeführte Gewässer im Bereich
der Stadt Bad Soden-Salmünster (fertig)
- 23 Gewässernachbarschaften (38 Betreuer/-innen) (Andreas Herz,
Evelyn Müller, Harald Lütkenhaus-Kopp, Thomas Buch)
- Gemeinnützige Fortbildungsgesellschaft für Wasserwirtschaft und
Landschaftsentwicklung mbH, GFGmbH - Dr. Paulus
- (Wasserforum 6. Dezember 2016, Haus am Dom Ffm)

Ihre Ansprechpartner

Regierungspräsidium Darmstadt
Abt. IV/Frankfurt, Dezernat 41.2

Untere Wasserbehörden der Landkreise

Betreuerinnen/Betreuer der Gewässernachbarschaften

Ihre Sitznachbarin, Ihr Sitznachbar